

Jubiläums-Veranstaltung des Kreisfachverbandes Fußball Altmark Ost

Volker Rebitzer in den "Klub der 100" aufgenommen



Carsten Wulfänger (von links), Katrin Kunert, Uwe Meyer und Klaus Schmotz wurden von Dieter Marks (Zweiter von links) ausgezeichnet. Foto: Axel Junker

Stendal (ume/aju). Am Wochenende beging der Fußball-Kreisfachverband (KFV) Altmark Ost ein Jubiläum. Vor 15 Jahren gab es den fußballerischen Zusammenschluss des Landkreises Stendal mit Osterburg und Havelberg.

Auf dieser Veranstaltung wurden einige Personen, die sich im sportlichen und ehrenamtlichen Bereich verdient gemacht haben, ausgezeichnet. Als Ehrengast begrüßte KFV Präsident Werner Meinschien unter anderem den Geschäftsführer des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt, Klaus Decker. Im Mittelpunkt der Auszeichnungen stand der Sieger im Ehrenamtswettbewerb. Volker Rebitzer ging als Kreissieger hervor und wurde dem Landesverband gemeldet. Am Wochenende erhielt er die Nachricht, dass er als einer von vier Kreissiegern aus Sachsen-Anhalt in den "Klub der 100" des DFB aufgenommen ist. Damit kann sich der Trainer der Damen und Herren von Eintracht Walsleben auf den Besuch von Veranstaltungen des Deutschen Fußballbundes, unter anderem ein Länderspiel, freuen. Volker Rebitzer hat sich diese Auszeichnung redlich verdient. Ohne ihn wäre es um den Frauenfußball der östlichen Altmark nicht so gut bestellt. Auch der Verein Eintracht Walsleben weiß, was er an Volker Rebitzer hat.

Weitere Personen wurden an diesem Abend noch mit Ehrennadeln des Fußballverbandes ausgezeichnet. Katrin Kunert, Bundestagsabgeordnete und Mitglied des Stendaler LV, sowie Stendals Oberbürgermeister Klaus Schmotz erhielten die Ehrennadel in Gold. Bronze gab es für den stellvertretenden Landrat Carsten Wulfänger sowie für Volker Rebitzer und Uwe Meyer.